GEMEINDEZEITUNG OKTOBER

# FRANKENBURG

*daheim bei Freunden*

*Frankenburg bei der Ortsbildmesse in Wolfern*

## IN DIESER AUSGABE


- **Bericht des Bürgermeisters** » *Seite 2 - 3*
- **Straßenbeleuchtung** » *Seite 5*
- **Einkaufen in Frankenburg** » *Seite 8*
- **Silvester am Marktplatz** » *Seite 10*
- **2. Frankenburger Buchwoche** » *Seite 14-15*
- **Gesunde Gemeinde** » *Seite 16*
- **Vereinsnachrichten** » *Seite 17 - 21*
- **Zivilschutz Probealarm** » *Seite 26*
- **Veranstaltungskalender** » *Seite 27*

# Liebe Frankenburgerinnen und Frankenburger, liebe Jugend!

Ein schöner Sommer liegt hinter uns und mit dem Schulanfang sind wir mitten im Herbst angekommen. Den Schülerinnen und Schülern wünsche ich einen guten Start und gleichzeitig bitte ich alle Verkehrsteilnehmer um erhöhte Vorsicht.

Wenn es noch nicht ganz hell ist und plötzlich Kinder am Straßenrand auftauchen, kann das gefährlich werden. Daher wurden reflektierende Warnwesten und ein kleines Geschenk von mir an die Schulanfänger für einen gelungenen Schulstart verteilt.

### Für uns im Einsatz

Zu vielfältig, um sie hier alle aufzuzählen, sind die Aktivitäten der Feuerwehren. Vom Neubau der FF Badstuben können wir demnächst berichten und die Gebäudesanierung bei der FF Steining wird bald starten. Die Teilnahme an Bewerben und das Veranstalten von Festen prägten diesen Sommer.

Vom großen Hochwasser waren wir diesmal nur wenig betroffen. Unsere Feuerwehren waren gut gerüstet und zum Einsatz bereit. Es ist gut zu wissen, dass es im Ernstfall Menschen gibt, die helfen. Herzlichen Dank dafür.

### Landjugend pflegt Wanderweg

Ich bedanke mich sehr herzlich bei der Landjugend, welche die Pflege des Riesn-Wanderweges übernommen hat.

## Sprechstunden

nach telefonischer Vereinbarung

☎ 07683 5006 11
buergermeister@frankenburg.ooe.gv.at

*Ein kleines Geschenk von mir für unsere Schülerinnen und Schüler*

*Warnwesten wurden gemeinsam mit unserer Polizei verteilt*

### Der letzte Sommer war sehr schön

Viele Aktivitäten konnten bei gutem Wetter durchgeführt werden. Der Radwandertag musste zwar abgesagt werden, aber die Sommerparty des Jugendzentrums im Freibad war ein voller Erfolg und schließlich gab es ein sehr gut besuchtes Familienfest, mit dem die Erneuerung der Spielgeräte in der Auschlinge gefeiert wurde.

*Danke an den Familienausschuss*

## Erfolgreiches Gastspiel in Bayern

*Mit dem oberösterreichischen Landtagspräsidenten Max Hiegelsberger beim Eintrag ins Goldene Buch von Sulzbürg - eine besondere Ehre*

FRANKENBURG 2025
Erinnern. Feiern. Gestalten.

Dort, wo einst vor fast 400 Jahren „Landler" angesiedelt wurden, die wegen ihres Glaubens auswandern mussten, führten über Hundert Frankenburgerinnen und Frankenburger das Drama vom Haushamerfeld auf und machten damit Werbung für das „Frankenburger Würfelspiel" im Freistaat Bayern.

## In die Zukunft investieren

Dass die Gemeindefinanzen praktisch überall knapp sind, ist ja kein Geheimnis. Die Kunst ist es, Mittel für die Instandhaltungen aufzutreiben und trotzdem in die Zukunft zu investieren.
Diesen Sommer ist es gelungen, die lange überfällige Sanierung der WC-Anlangen im Kulturzentrum durchzuführen.
Der Abriss der alten Schulen und die Fertigstellung der Außenanlagen werden derzeit vom Land geprüft. Nach der Freigabe legen wir einen Finanzierungsplan vor, wobei wir mit 56 % Förderung rechnen können.
Die Ausschreibungen für PV-Anlagen auf Schule und Altenheim ist erfolgt. Die Umstellung der öffentlichen Beleuchtung auf LED ist im Gange. Bis 2028 sollen dann alle Straßenlaternen sparsam und insektenfreundlich sein.

## Ortsbildmesse nächstes Jahr in Frankenburg

Es freut mich sehr, dass wir nächstes Jahr am 21. September die Ortsbildmesse in Frankenburg austragen dürfen. Am Tag zuvor findet die Jahreshauptversammlung des Dorf- und Stadterneuerungsvereins (DOSTE) statt, in dem unser Ortsentwicklungsverein „Gemeinsam für Frankenburg" vertreten ist.

## Gedenk- und Jubiläumsjahr 2025

Mit viel Eifer wird bereits organisiert und vorbereitet. Das Koordinationsteam 2025 hat die vielfältigen Veranstaltungen unter das Motto „Erinnern. Feiern. Gestalten." gestellt. Das Programm wird am 23. Oktober bekanntgegeben.

Für heuer darf ich jedoch schon zu zwei ersten Höhepunkten einladen: am 8. November zur Buchpräsentation „Vom Blutgericht zum Würfelspiel" von Martin Kaiser im Rahmen der 2. Frankenburger Buchwoche und in der Silvesternacht zum feierlichen Einläuten des Gedenk- und Jubiläumsjahres am Marktplatz.

Ich bitte euch schon heute, an den vielen Veranstaltungen mitzuwirken und so die Verbundenheit mit unserer Markt- und Würfelspielgemeinde auszudrücken, auf die wir wirklich stolz sein können.

Euer Bürgermeister
Norbert Weber

*In Wolfern haben wir versprochen, Frankenburg 2025 gut zu präsentieren.*

## Gut besuchtes Familienpicknick

Sehr viele Mütter und auch einige Väter kamen mit ihren Kindern auf Einladung des Familienausschusses der Gemeinde am 2. September bei strahlendem Wetter zum Familienpicknick auf den Erlebnisspielplatz „Auschlinge".

Neben den kürzlich erneuerten, naturbelassenen Spielgeräten, die sich wunderbar in die Redlbach-Landschaft einfügen, war vor allem das Gratiseis für die Kinder ein Highlight der Veranstaltung.
Ausschuss-Obfrau Bianca Beer und Stellvertreter Franz Jungwirth jun. freuen sich, dass die gemeinsame Picknick-Idee so gut angenommen wurde.

*Gemütliches Picknick in der Auschlinge*

## Mitfahrbankerl in Frein

Am 18. September konnten wir nach langer Vorbereitungszeit das „Mitfahrbankerl" in Frein einweihen.
Die ehemalige Bushaltestelle wurde auf Initiative des Umweltausschusses der Gemeinde in Kooperation mit der Mittelschule Frankenburg umgestaltet und einem neuen Zweck zugeführt: Wer eine Mitfahrgelegenheit braucht – vor allem, wenn diese außerhalb der Öffi-Fahrzeiten benötigt wird – kann beim Mitfahrbankerl „Daumen hoch" und die Richtung einstellen (Vöcklabruck oder Vöcklamarkt) und auf eine Mitfahrt warten oder sich das kreativ gestaltete Bushütterl als Treffpunkt mit jemandem ausmachen.
Der Vorschlag richtet sich an Erwachsene, die Kinder haben das

Hütterl nur umgestaltet.
Hintergrund dieser von Land und Bund angeregten Idee ist es natürlich, einen Beitrag zum Umweltschutz zu leisten und dazu anzuregen, doch öfter mal auf stark frequentierten Strecken (wie Frankenburg-Vöcklabruck) Fahrgemeinschaften zu bilden.
Die Kinder, die das Hütterl so liebevoll bemalt haben und sich auch in Zukunft einen halbwegs intakten Lebensraum wünschen, würden sich darüber freuen.

# Frankenburger Straßenbeleuchtung wird sparsamer und insektenfreundlicher

**Erhebliche Kosteneinsparung, weniger Lichtverschmutzung, besserer Insektenschutz**

Die Erneuerung der jahrzehntealten Straßenbeleuchtung wird in Frankenburg schon lange intensiv diskutiert. Veraltete Anlagen verursachen hohe Wartungskosten, neue Anlagen jedoch große Investitionen.
Neue Beleuchtungsanlagen sind weitaus energieeffizienter und versprechen, nicht nur das Gemeindebudget zu schonen, sondern gleichzeitig heller, gleichmäßiger, zielgerichteter, dimmbar, steuerbar und umweltverträglich zu beleuchten.

### Umstellung auf LED bis 2028

Bis 2028 wird das gesamte Beleuchtungssystem erneuert. Angefangen wird mit den stromintensiven Strecken. Danach werden die Beleuchtungen von der Badstraße ausgehend in Abschnitten gegen den Uhrzeigersinn auf LED umgestellt.

*Foto: Diese Straßenbeleuchtungen sind in der Auswahl*

### Einsparung über 70 %

LED-Lampen sind deutlich effizienter als Quecksilber-Dampflampen und haben eine sehr lange Lebensdauer. Das alleine rechtfertigt schon eine Umstellung. Durch eine bessere Steuerung gibt es weitere Einsparungen.

### Umweltfreundliches Licht

Warmweißes Licht, das die Insekten nicht anzieht, Vögel und Fledermäuse nicht verwirrt und nicht in den Nachthimmel strahlt, ist ökologisch sinnvoll.

Lichtsmog hat zahlreiche nachgewiesene und vermutete Auswirkungen auf Menschen, Tiere und Pflanzen. Künstliches Licht sollte vor allem der Sicherheit dienen und nicht unnötig die Nacht erhellen.

Daher unser Appell: Licht, das nicht benötigt wird, nicht brennen lassen!

# Ortsbildpflege

**Die Bauhofmitarbeiterinnen betreuen mit viel Liebe die Blumenbeete im Ortszentrum.**

*Bürgermeister Norbert Weber mit Ursula Hohensinn und Monika Seiringer*

# Gutes Klima im Alten- und Pflegeheim

Das Alten- und Pflegeheim Frankenburg ist nicht nur gebäudetechnisch modern und gut ausgerüstet, sondern auch in punkto Mitarbeiter:innen-Zufriedenheit ein Vorzeigebetrieb.

Die Heim- und Pflegeleitung bemüht sich besonders um ein gutes Miteinander im Haus, sowohl unter den Angestellten als auch mit den Bewohner:innen.
Für sie haben die Mitarbeitenden des Altenheims, gemeinsam mit vielen ehrenamtlichen Helfern, den ganzen Sommer über mit großem Engagement Veranstaltungen und Aktivitäten organisiert, von denen wir einige hervorheben möchten:

*Ein geselliger Grill-Nachmittag*

- Eis essen beim Preuner Wirt mit Alpakaschauen auf Einladung der Firmlinge
- Grillfest mit den Redlbachern
- Beauty Day
- Strudel- und Ribiselschnitten-Backen
- Cocktail-Nachmittag
- Kirschen aus benachbarten Gärten holen

*Heimausflug nach Schlierbach*

Trotz der großen Auswahl an Aktivitäten hat sich im Laufe der Monate jedoch ein Favorit herausgestellt:
Unser Bewegungsangebot am Dienstagvormittag, das ehrenamtlich von Christine Bachinger begonnen wurde. Dieses Programm ist zu einem Fixpunkt im Heimalltag geworden, das von einer engagierten Mitarbeiterin fortgeführt und von Kolleginnen unterstützt wird.

Vielen Dank allen Mitarbeitenden und allen ehrenamtlichen Helfern für ihren großen Einsatz!

Manuela Winklinger
Heimleitung

Mehr Infos unter www.altenheim-frankenburg.at

*Gemeinsam Turnen*

## Gratulationen

Die Marktgemeinde gratuliert herzlichst!

### Lehrabschlussprüfung mit Auszeichnung

Der Frankenburger Thomas Wagneder hat im September die Lehrabschlussprüfung im Lehrberuf Mechatroniker mit Auszeichnung bestanden.

### Grabmalpreis für Steinmetzmeister

Steinmetzmeister Rudolf Wienerroither wurde erneut von der Steinmetzinnung ausgezeichnet. Nach den Proportionen des Goldenen Schnitts hatte er ein Grabdenkmal aus Kalkstein und Marmor gestaltet, das die „Lebenskreise" eines Diakons aus dem Salzkammergut darstellt.

*Rudi Wienerroither mit dem 3. Preis. Foto: Wienerroither*

## Inserate veröffentlichen

Gerne werden in den Gemeindenachrichten Gratulationen sowie Stellenausschreibungen kostenlos veröffentlicht.

Bitte eine E-Mail mit Text/Foto an die Gemeinde unter: gemeinde@frankenburg.ooe.gv.at

## Großartige Sommerparty im Jugendzentrum

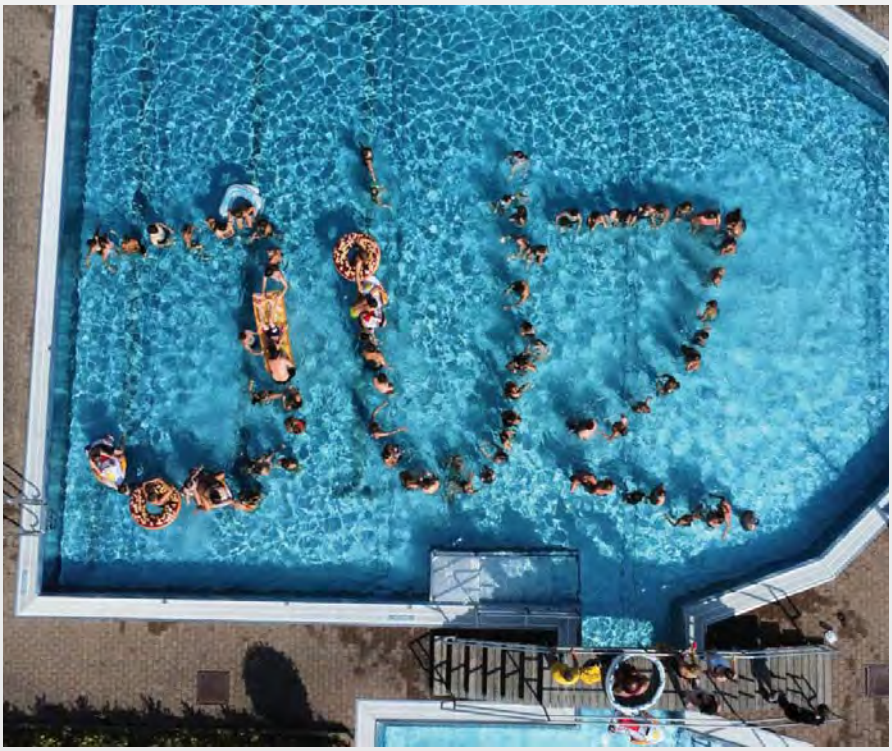
Am 3. August verwandelte sich das Freibad Frankenburg in eine bunte Sommeroase für Kinder und Jugendliche zwischen 10 und 15 Jahren.
Mehr als 100 junge Teenies erlebten bei strahlendem Sonnenschein eine unvergessliche Party mit viel Wasser und Spaß.

Ein besonderes Highlight war ein vom Jugendzentrum der Marktgemeinde mit viel Aufwand selbst gebautes, reales „Fortnite"-Spiel, bei dem sich die Kinder actionreich austoben konnten.
Für die nötige Abkühlung sorgten nicht nur die Wasserspiele, sondern auch eine eigens aufgebaute Cocktailbar.

Ebenfalls eingeladen waren die Jugendlichen zu jeder Menge Pommes, mit denen sie sich zwischendurch stärken konnten.
In einer weiteren coolen Aktion schrieben die Kids den Schriftzug des Jugendzentrums (JUZ) gemeinsam ins Wasser.

Die Betreuer des JUZ, Hannes Piras und Marco Meier, zeigten sich am Ende des Tages sehr zufrieden: „Es war toll zu sehen, wie viel Spaß die Kinder hatten. Die positive Resonanz bestätigt uns darin, auch in Zukunft solche Veranstaltungen durchzuführen".

Die Teenies waren begeistert und freuen sich bereits auf das nächste Event im Jugendzentrum, das regulär immer samstags von 15 bis 20 Uhr im Freibad-Gebäude geöffnet hat.



# In Frankenburg einkaufen: Ein gutes Geschäft für uns alle!

## Orthopädie Aigner

Wir sind Ihre vertrauenswürdigen Partner für ganzheitliche Fußgesundheit und individuell angepasste Schuhlösungen. Unser engagiertes Team aus erfahrenen Orthopädieschuhtechniker:innen widmet sich Ihrem persönlichen Anliegen.
Wir bieten maßgeschneiderte Einlagen, orthopädische Schuhe und moderne Lösungen für Fußbeschwerden. Egal ob Sie Schmerzen haben, eine Fehlstellung korrigieren möchten oder präventive Beratung suchen, wir sind für Sie da. Mit Leidenschaft und Fachwissen setzen wir uns dafür ein, Ihre Mobilität und Lebensqualität zu verbessern.

Zusätzlich zu unserem umfassenden Orthopädie-Angebot sind wir auch offizieller On-Fachhändler und kümmern uns mit ausgewählten Produkten um die Anliegen unserer Kunden.

*Das Geschäft im Rainerweg*

**Öffnungszeiten:**
Di. + Do. 9:00-12:30 + 14:30-17:00
Mi. 9:00-12:30 + Sa. 09:00-14:00
Rainerweg 19
☎ 0660 750 6567
Mail: kontakt@ortho-aigner.at

## Bäckerei und Cafe Pesendorfer

Im Jahr 2018 hat Christian Pesendorfer den Familienbetrieb seiner Eltern Gertraud und Robert übernommen.

Täglich werden in der Backstube verschiedene Brote, Back – und Plunderwaren frisch zubereitet.

Starten Sie mit unserem Frühstück in den Tag oder lassen Sie sich von den verschiedenen Köstlichkeiten aus der hauseigenen Konditorei verwöhnen.

Bekannt und auch beliebt sind Jausenweckerl und die belegten Riesenbrezen.

Aktuell wird Unterstützung in unserer Backstube gesucht!

*Birgit und Christian Pesendorfer*

**Öffnungszeiten:**
Mo. – Sa. 4:45 - 12:30
So. 8:00 - 12:30
Hauptstraße 46, ☎ 07683 7029
Mail: office@baeckerei-pesendorfer.com

## Reiter Glas & Sonnenschutz

Reiter-Glas ist ein 1995 gegründetes Familienunternehmen und wird derzeit von Sandra Hartmann (geb. Reiter) und ihrem Sohn Matthias Hartmann geführt.

Wir bieten fachgerechte Montage der verschiedensten Glas- und Sonnenschutzprodukte an.

Nach dem Umbau bzw. der Erweiterung 2017 verfügt das Unternehmen über einen großen Schauraum, in dem Sie verschiedenste Sonnenschutz- und Glasprodukte besichtigen können.

NEU! Reiter-Glas bietet nun auch Lasergravuren an, um Artikel zu personalisieren, sowie einen Sandstrahlservice.

Besuchen Sie uns im Laden und lassen Sie sich von unseren vielfältigen Dienstleistungen überzeugen.

*Sandra und Matthias Hartmann*

**Öffnungszeiten:**
Mo. – Do. 7:00-12:00 + 15:00-18:00
Fr. 7:00 - 15:00
Haselbachstraße 10
☎ 07683 8191
Mail: office@reiter-glas.at

## Landesmusikschule Frankenburg

**Die neue Leiterin stellt sich vor**
Seit Gründung der eigenständigen Landesmusikschule Frankenburg im Jahr 1990 war Josef Scherhammer Direktor der Schule. Mit Beginn dieses Schuljahres ist er in Altersteilzeit und nun als Lehrer an der Musikschule tätig.
Alles Gute für Deine Zukunft, Josef!

Als seine Nachfolgerin möchte ich mich bei Ihnen vorstellen:
Mein Name ist Petra Rebien, ich wohne in Vöcklabruck, bin verheiratet und Mutter eines 10-jährigen Sohnes.

Neben meiner Unterrichtstätigkeit als Klarinetten- und Blockflötenlehrerin in verschiedenen oberösterreichischen Landesmusikschulen war ich auch für mehrere Jahre als Instrumentalpädagogin und Kulturmanagerin in Dresden tätig.
Seit 2010 leite ich die Landesmusikschule Frankenmarkt/Vöcklamarkt.
Mit 1. September 2024 wurde ich zusätzlich mit der Leitung der Landesmusikschule Frankenburg betraut.

Aufgrund eines Wechsels im Sekretariat der Landesmusikschule Frankenburg und der Betreuung mehrerer Standorte meinerseits, können das Büro und die Direktion nicht mehr regelmäßig besetzt werden.

Falls telefonisch niemand erreichbar ist, bitte ich um Kontaktaufnahme per E-Mail an:
ms-frankenburg.post@ooe.gv.at

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Kindern das Musizieren beizubringen ist ein wunderbarer Beruf.
Ich freue mich auf viele musikalische Begegnungen in Frankenburg!

Petra Rebien

## JugendTaxi-App in Frankenburg am Hausruck

Jugendliche zwischen 14 und 26 Jahren können sich auf dem Gemeindeamt im Bürgerservice während der aktuellen Öffnungszeiten die Jugend-Taxi-Gutscheine für ein sicheres heimkommen abholen.

Die Gutscheine haben einen Wert von 5 Euro.

2 Euro sind von den Jugendlichen selbst zu bezahlen, den Rest in der Höhe von 3 Euro übernehmen das Land Oberösterreich und die Gemeinde.

Die Gutscheine sind täglich zwischen 20:00 Uhr und 6:00 Uhr bei teilnehmenden Taxiunternehmen einzulösen.

Benötigt wird nur eine gültige 4youCard und die 4youCard-App. Die Karte ist in der App zu aktivieren.

**Die Ausgabe der Gutscheine erfolgt für ein Quartal und beinhaltet jeweils 13 Gutscheine.**

**Liebe Bevölkerung von Frankenburg!**

Wir laden euch schon jetzt sehr herzlich zum Eröffnungsevent „Silvester am Marktplatz" ein.

Diese Veranstaltung ist einzigartig und bildet den Startschuss ins Gedenk- und Jubiläumsjahr 2025.

Neben einer ganz besonderen Verköstigung erwartet euch ein unterhaltsames Bühnenprogramm. Feiert mit uns ins Jubiläumsjahr hinein mit viel Spaß und geselligem Beisammensein!

## Bühne frei!

**Wir haben Platz für deinen Auftritt auf der Silvesterbühne in Frankenburg!**

Im Rahmen der großen Jubiläumsjahr-Silvesterfeier 24/25 wird es auf der Frankenburger Festbühne verschiedenste Bühnenauftritte geben.

Vielleicht könntest du selbst etwas beitragen (Musik, Kabarett, Tanz oder Artistik/ max. 20 min.) – und vielleicht passt es ins Programm.

Dann melde dich bis 25. Oktober bei der Marktgemeinde (Julia Breitenthaler, 07683 5006 35) oder unter 0677 6101 8027.

Wir freuen uns auf deinen Beitrag!

# Klarstellung der Marktgemeinde Frankenburg

### Parkplatzmarkierung

Nach vielen Diskussionen über zu wenig Parkplätze zwischen Altenheim und Schule und der Feststellung, dass dort teilweise kreuz und quer geparkt wurde, stellte sich die Frage, was man mit einer ordentlichen Ausweisung an Parkplätzen gewinnen könnte.

Die Markierung der Schotterparkplätze diente also grundsätzlich der Zählung und Einteilung der Parkplätze. Und das Ergebnis war, dass effektiver geparkt wurde. Dieser Test hat genau 155 Euro gekostet.

Die Markierung, die zu einer bewussteren Parkdisziplin geführt hat, war trotz des Untergrunds sogar ziemlich lange erkennbar. Sie ist eine Grundlage für eine zukünftige Anordnung der Parkplätze, die nach dem Abriss der alten Schule getroffen wird.

### Sicherheit am Schulweg

Klarstellung zur Thematik eines Baugerüsts am Gehsteig der Landesstraße, das am Freitag vor Schulbeginn abgebaut wurde:
Bei der Hauptstraße handelt es sich um eine Landesstraße, zuständig ist die Bezirkshauptmannschaft Vöcklabruck (BH).

Der Hauseigentümer beantragte bei der BH eine §90-Bewilligung für das Baugerüst und wollte die äußeren Steher am Straßenrand aufstellen, sodass man unter dem Gerüst durchgehen kann.
Das wurde vom Straßenmeister strikt abgelehnt. So wurde ein schmaleres Gerüst am Gehsteig errichtet. Bewilligungsgemäß wurde es vor Schulbeginn abgebaut.

### Straßenbaufinanzierung

Förderungen für Gemeinden sind immer erfreulich. Oft sind sie an Eigeninvestitionen gebunden.
So wird der in Aussicht gestellte Zuschuss von 50.000 Euro für den Straßenbau erst verfügbar, wenn Eigenmittel von 100.000 Euro aufgebracht werden.

### Snack-Automaten „Day 'N' Night" im Schloss Frein

In den vergangenen Wochen wurden wir mehrmals gefragt, welches Geschäft sich im Schloss Frein ansiedelt.
Auf Nachfrage haben wir erfahren, dass es sich um einen „Automaten-Kiosk" (also um Snack-Automaten zur Selbstbedienung) handelt.
Von Seiten der Gemeinde hatten wir jedoch bis Drucklegung keine offizielle Meldung vorliegen.

# Neue Sanitäranlagen im Kulturzentrum

In den vergangenen Monaten wurden nach langfristiger Planung die Sanitäranlagen im Kulturzentrum erneuert.
Die jeweiligen Arbeiten konnten dabei zum Großteil an einheimische Firmen vergeben werden.

Neben den Toiletten für Damen und Herren steht nun für Menschen mit Beeinträchtigung ein eigenes großes WC mit breiter Eingangstür zur Verfügung.

# Geschwindigkeitsmessgeräte tragen zur Verkehrssicherheit bei

Seit 9. September ist eine neue Geschwindigkeitsanzeige in Betrieb. Sie wird wochenweise an neuralgischen Punkten aufgestellt und liefert noch genauere Daten und misst auch den Gegenverkehr.

**Rechtzeitig zu Schulbeginn:**
Diese Anzeige (linke im Bild) wurde fix beim Schulzentrum, nach der Einfahrt in die Busbucht aufgestellt.

Sie bleibt nun dauerhaft stehen und soll die Verkehrsteilnehmer:innen auf ihr Geschwindigkeitsverhalten, speziell im Bereich des Schulzentrums und Kindergartens aufmerksam machen.

Bitte in der Früh und zu Mittag im Schulbereich FREIWILLIG 30!

**Auswertung der Messdaten**
Die allermeisten Lenker:innen motorisierter Fahrzeuge halten sich an die gebotenen Geschwindigkeitsbeschränkungen, einige gewähren sich selbst eine zehnprozentige Überschreitung und nur ganz wenige „Raser" riskieren ihren Führerschein, indem sie das Doppelte der erlaubten Geschwindigkeit fahren.
Während sich Raser wohl wenig von diesen Anzeigen beeindrucken lassen, sind sie für alle „normalen" Verkehrsteilnehmer:innen ein wichtiger Hinweis zur Kontrolle der eigenen Geschwindigkeit.

Sehr aussagekräftig und vergleichbar ist der V85-Wert, der besagt, wie schnell 85 % der Verkehrsteilnehmer:innen fahren.

So fahren z.B. auf der Landesstraße Richtung Vöcklamarkt beim Freibad 85 % langsamer oder max. 58 km/h (V85 = 58km/h).

Hier einige Beispiele:
Rieder Straße – Trafo - Richtung Zentrum (50 km/h) V85 = 65 km/h

Riegler Straße – TPI – Richtung Zentrum (50 km/h) V85 = 62 km/h

Es fällt auf, dass auf breiten Straßen, die bergab Richtung Zentrum führen, die Geschwindigkeit eher zu hoch ist – bitte hier um besondere Achtsamkeit.

Badstraße – ASZ – Richtung Zentrum (30 km/h) V85 = 41 km/h

Frein – Siedlerhaus – Richtung Ottokönigen (50 km/h) V85 = 52 km/h

## Achtung: Halten und Parken verboten

Auf der Verbindungsstraße zwischen Hauptstraße und Kirchensteig im Bereich der Dorfer Metzger, von Spar und NKD ist das Halten und Parken beidseitig verboten.
Diese Firmen bieten ausreichend eigene Parkplätze.

Damit sollen Behinderungen bei Einsätzen der Polizei verhindert werden.

## Öffentliche Bücherei Frankenburg

Hauptstraße 29, 4873 Frankenburg am Hausruck

☎ 07683 501814
buecherei-frankenburg@aon.at
**www.biblioweb.at/frankenburg**

**Öffnungszeiten:** Di und Do: 17:00 - 19:00 und
Sa: 9:00 – 11:30

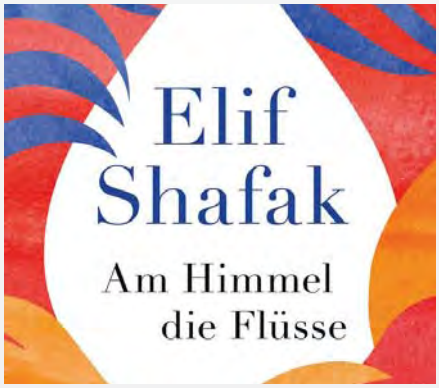
## 3 unserer neuesten Bücher

Cafe Schindler
*Meriel Schindler*

Kurt Schindler ist eine schillernde »verkrachte Existenz«. Seine Tochter Meriel, hat ihre liebe Not damit, ihn in Schach zu halten. Als ihr Vater 2017 stirbt, beschließt Meriel, den Geheimnissen auf den Grund zu gehen.

Beklaute Frauen
*Leonie Schöler*

Wie Frauen Geschichte schrieben – und Männer dafür den Ruhm bekamen
Muse, Sekretärin, Ehefrau – es gibt viele Bezeichnungen für Frauen, deren Einfluss aus der Geschichte radiert wurde.




Am Himmel die Flüsse
*Elif Shafak*

Narin ist neun, als in ihrem Dorf Planierraupen auftauchen.
Ihre Heimat soll einem Dammbauprojekt weichen. Die Großmutter ist fest entschlossen, die Enkelin an einem ungestörten Ort taufen zu lassen.

**Flohmarkt am Martinikirtag 16.-17.11.2024**

Während der Hobbyausstellung in der Schule ist unsere Bücherei geöffnet und wir bieten Bücher zu Flohmarktpreisen an.

Wir freuen uns auf euren Besuch

Unsere **Erlebnislesung** im Zuge des Ferienspaßes war ein voller Erfolg!
Danke an alle Mitwirkenden!

Eine Liste aller neuen Bücher finden Sie auf dem Biblioweb - Webportal unter „Neue Titel"!

Das Team der öffentlichen Bücherei bedankt sich bei der Sparkasse Frankenmarkt für die Unterstützung durch die Übernahme der Kosten für das Softwareprogramm der Bücherei dieses Jahr.

# 2. Frankenburger
# BUCHWOCHE
## 5. - 10. November 2024

**Di 5.11. _ 19:30h _ Pfarrsaal** _ Eintritt: 10,-

**Marlene Kelnreiter: „Käseglück"**

Bei dieser Lesung erfahren Sie, warum eine junge Oberösterreicherin ihren Bürojob gegen ein Leben als Sennerin eingetauscht hat, wie es ihr so allein auf der Alm ergeht und wie man selbst recht einfach richtig guten Käse machen kann.
**Ein literarischer und kulinarischer Genussabend!**

**Mi 6.11. _ 19:30h _ Pfarrsaal** _ Eintritt: 10,-

**„Wie des Leben so spüt"**

**Franz Schmidsberger** und **Hans Dieter Mairinger** lesen Besinnliches und Heiteres aus ihren Büchern. Musikalisch begleitet werden sie von **Marcel Jurgovsky** am Piano.
**Ein literarischer und musikalischer Genussabend!**

**Fr 8.11. _ 16:00h _ Preuner Wirt**

**Kindertheater** *babelart*

**„Der Koch, eine Wurst und das verrückte Huhn"**

Eintrittspreis: Kinder 6,- | Erwachsene 10,-
Einlass ab 15.30 Uhr

**Fr 8.11. _ 19:30h _ Preuner Wirt** _ Freiwillige Spende

**Buchpräsentation Martin Kaiser:**

**„Vom Blutgericht zum Würfelspiel"**

Rechtzeitig vor dem Gedenk- und Jubiläumsjahr 2025 stellt Konsulent Altbürgermeister Martin Kaiser sein neues Buch vor. Doch das ist noch lange nicht alles...

**Sa 9.11. _ Pfarrsaal**
**Buchausstellung**
09:00 - 11:00 Uhr
14:00 - 17:00 Uhr

**So 10.11. _ Pfarrsaal**
**Buchausstellung**
08:00 - 12:00 Uhr
14:00 - 20:30 Uhr

Die ausgezeichnete Buchhandlung Neudorfer stellt eine umfangreiche Auswahl zum Schmökern zur Verfügung:

Kinder- und Jugendbücher, Romane und Sachbücher, Koch- und Backbücher, Kalender und Bildbände, Druckwerke zum Verschenken u.v.m.

Bestellung direkt vor Ort möglich.

FRANKENBURG
*daheim bei Freunden*

michael.neudorfer
die.buchhandlung

kbw

BIBLIOTHEK
Öffentliche u. Pfarr-Bücherei

# Buchpräsentation „Vom Blutgericht zum Würfelspiel" von Konsulent Martin Kaiser am 8. November

Im Rahmen der „2. Frankenburger Buchwoche" präsentiert unser Altbürgermeister und langjähriger Chronist eine umfassende Aufarbeitung der historischen Ereignisse vor 400 Jahren. Freitag, 8. November, 19.30 Uhr, Preunerwirt.

Als Historiker, der wie kein anderer unsere Geschichte kennt, erklärt Altbürgermeister Kons. Martin Kaiser in seinem neuen Werk auch die Vor- und Nachgeschichte des Blutgerichts, das als Bauernkriegsdrama seit 100 Jahren aufgeführt wird.
„Die Bezeichnung „Das Frankenburger Würfelspiel" hat nur für die Aufführungen seit dem Jahre 1925 seine Berechtigung!", erklärt Kaiser.

Geschichte ist nicht nur eine Aufzählung von Jahreszahlen, sie handelt von Menschen und ihrem Leben in schwierigen Zeiten.

## Geschichte der Menschen

Was vor 400 Jahren passiert ist, hatte große Auswirkungen auf die Bauern und Bürger. Zusätzlich zu ihren Existenzsorgen wurden sie von der Obrigkeit mit Zwang zum Wechseln der Religion in arge Gewissenskonflikte gestürzt.

Beim Blutgericht verloren einige ihr Leben, die anderen mussten auswandern oder katholisch werden.

## Wie es dazu kam...

Martin Kaiser erklärt die Vorgeschichte und was die Ursachen für die tragischen Geschehnisse in Frankenburg und am Haushamerfeld waren. Er macht das anhand bisher unveröffentlichter Unterlagen aus den Archiven der Starhemberger und aus Passau, sowie mit Briefen des Statthalters Herberstorff an Kurfürst Maximilian von Bayern sowie des Oberpflegers Grienpacher an den Frankenburger Herrschaftsbesitzer Graf Khevenhüller in Madrid.

## ... und wie es weiterging

Ca. 100 Häuser und Höfe in der Herrschaft Frankenburg waren verwaist, liest man über die Jahre nach dem Blutgericht. Martin Kaiser zählt dann viele Auswanderer (Exulanten) auf, die in evangelischen Herrschaften in Bayern wie Ortenburg oder Regensburg eine neue Heimat gefunden haben.

## Kaisers Hauptwerk

Die drei Frankenburg-Chroniken waren viel umfangreicher und die Bücher aus der „Edition Heimatgeschichte" mit dem Heimatverein waren viel detailverliebter, doch „Vom Blutgericht zum Würfelspiel" ist das Frankenburger Standardwerk. Noch in Jahrzehnten wird es das Würfelspiel erklären. Ein Werk das in keinem Haushalt fehlen sollte.

# Herbstprogramm 2024

**Nützen Sie unser vielfältiges Bewegungsangebot!**

**Anmeldungen** werden im Bürgerservice am Gemeindeamt entgegengenommen.

| Beginn | Kurs | Kursleiter:in | Dauer | Zeit | Preis | Ort | Teil-nehmer |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Mo. 07.10. | **PILATES FLOW by Piloxing** | Nadine Hemetsberger | 8 x | 18:30 - 19:30 | € 65,— | VS II | 10 - 15 |
| Kräftigen, Straffen und Flexibilität verbessern.<br>Stärke deinen Rücken, fordere deine Bauchmuskel und dehne gleichzeitig deinen ganzen Körper. | | | | | | | |
| Di. 01.10. | **Tanzen ab der Lebensmitte** | Eva Barthel | jeden Di. | 14.30-16.00 | € 5,—pro Tag | VS II | 12 - 20 |
| Beim Treffpunkt : TANZ kommen Menschen zusammen, die Freude an Bewegung, Musik und Geselligkeit haben. Sie können gerne auch alleine kommen. Tänzerische Erfahrungen sind nicht erforderlich. | | | | | | | |
| Di. 22.10. | **Einsteiger-Fitnesskurs** | Petra Ablinger | 5 x | 16:45-17:45 | € 60,— | VS II | 10-15 |
| Besseres Körpergefühl - Bewältigung von Schmerzzuständen, Entspannungsmanagement - Sturzprophylaxe aufgrund verbesserten Gleichgewichts - Mehr Ausdauer bei Alltagsaktivitäten - Mehr Freude an Bewegung – mehr Wohlbefinden. Matten mitbringen! Bequeme Kleidung wählen. | | | | | | | |
| Di. 22.10. | **Rückbildungsgruppe** | Petra Ablinger | 5 x | 17:50-18:50 | € 60,— | VS II | 6-12 |
| Die Rückbildung und Stärkung des Beckenbodens ist für alle Frauen ein wichtiger Bestandteil für Gesundheit und Wohlbefinden. Matten mitbringen! Bequeme Kleidung wählen, warme Socken bei Bedarf. | | | | | | | |
| Mi. 09.10. | **Achtsamkeit und Meditation für Erwachsene** | Tamara Wienerroither | 10 x | 18:00-19:15 | € 94,— | VS II | 10-15 |
| Mit Atem- und Achtsamkeitsübungen sowie Meditation üben wir im Hier und Jetzt zu sein.<br>Bitte Matte, Decke, bequeme Kleidung und eventuell ein Meditationskissen mitnehmen. | | | | | | | |
| Mi. 23.10. | **Acryl-Pouring** | Dagmar Mayr | 3 x | 18.30-21.00 | € 57,— | MZH | max. 4 |
| Wenn du eine neuartige Technik für Bildgestaltung suchst, bei der man nicht malen oder zeichnen können muss um moderne, umwerfende Kunstwerke zu bekommen, bist du in diesem Workshop genau richtig! | | | | | | | |
| Mi. 20.11. | **Aquarell-Kurs** | Dagmar Mayr | 3 x | 18.30-20.30 | € 42,— | Sportpl. 8 | max. 4 |
| Aquarellkurs – mit einfachen Hilfsmitteln tolle Effekte erzielen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. | | | | | | | |
| Fr. 11.10. | **Achtsamkeit und Meditation für Kinder ab 8 Jahre** | Tamara Wienerroither | 3 x | 16:00-17:00 | € 27,— | VS II | bis 6 |
| In diesen 3 Stunden lernen die Kinder mit Atemübungen, verschiedensten Techniken, leichten Meditationen Stress abzubauen, zur Ruhe zu kommen und zu entspannen. Bitte Matte, bequeme Kleidung mitnehmen. | | | | | | | |

**Bei allen Bewegungskursen bitte unbedingt Indoorschuhe und keine Straßenschuhe tragen!**

**Gerne** können Sie auch aktiv im Team des Arbeitskreises der Gesunden Gemeinde mitarbeiten.
Bitte einfach am Gemeindeamt bei Sonja Stallinger, ☎ 07683 5006 21, melden.

# Würfelspielgemeinde Frankenburg

## Begeisterndes Gastspiel in der Oberpfalz

Zwei Mal führte die Würfelspielgemeinde ihr berührendes Bauernkriegsdrama in Sulzbürg in der Oberpfalz auf, einem Ort mit knapp 500 Einwohnern, in den vor fast 400 Jahren viele Österreicher „ob und unter der Enns" auswanderten, weil sie evangelisch bleiben wollten.

Fast 900 Besucher feierten die 120 Akteure aus Frankenburg bei zwei großartigen Aufführungen. Nicht wenige im Publikum waren durch das Geschehen besonders berührt, waren doch ihre Vorfahren einst ihres Glaubens wegen aus Oberösterreich geflüchtet. Etwa 300 Familien fanden am Fuße des Sulzbürger Schlossbergs eine neue Heimat und nannten sie - nach ihrer Herkunft - „das Landl".
Bis heute wird diese Tradition hochgehalten.

*Die Trommler Norbert Weber, Dominik Wimmer und Simon Weber*

„Ich spiele jetzt seit mehr als 50 Jahren beim Würfelspiel mit, aber so eine intensive, berührende Resonanz zwischen uns Spielern und den Zuschauern habe ich noch nie erlebt", erzählt Obmann und Richter Strattner-Darsteller Michael Neudorfer.

Der Schlossberg in Sulzbürg wurde in eine große Freilichtbühne verwandelt. Schon Wochen vorher waren die zwei Aufführungen auf diesem historischen Schauplatz unter der Linde zwischen evangelischer und katholischer Kirche restlos ausverkauft.

### Ökumenische Feier

Die Ankunft der „Landler" in Sulzbürg wurde im Rahmen eines Freundschaftsgottesdienstes von einheimischen Jugendlichen nachgespielt. Frankenburgs Pfarrer Christoph Buchinger feierte die Messe mit seinen evangelischen Kollegen. Dabei wurde ein Kranz in der Gruft der Wolfsteiner Grafen niedergelegt, die einst die Ansiedelung der „Landler" ermöglicht hatten.

### Aus Gästen wurden Freunde

Zum Zeichen der Verbundenheit pflanzten die Gastgeber eine „Gedächtnislinde".
Sie soll die wachsende Freundschaft zwischen Frankenburg und der Großgemeinde Mühlhausen symbolisieren, zu der Sulzbürg gehört.

Es gab bereits Gespräche über eine Gemeindepartnerschaft. Würfelspiel-Regisseur Hans Gebetsberger zog ein Resumee: „Wir sind als Gäste gekommen und gehen als Freunde!"

## Damenmannschaft der Freiwilligen Feuerwehr Badstuben erfolgreich

Im Jahr 2020 gründete eine Gruppe motivierter junger Frauen eine Damenmannschaft, die seit Frühling 2021 an zahlreichen Bewerben und Kuppelcups teilgenommen hat.

Mit Trainer Alois Huemer jun. erreichten sie heuer erste Erfolge beim Landesfeuerwehrwettbewerb in Peuerbach.

In der Damenwertung wurden sie Landessiegerinnen in Silber.

Aktuelle Informationen:
www.ff-badstuben.at/

*Die Damenmannschaft der FF Badstuben. Bild: privat*

## Spende für Freiwillige Feuerwehr Badstuben

Am Mittwoch 28.08. überreichte Ingrid Födinger im Namen der Sparkasse Frankenburg an die FF-Badstuben einen Spendenscheck in Höhe von € 7.500,— für den Neubau des Feuerwehrhauses.

Die Kameraden der FF Badstuben bedanken sich sehr herzlich für die großzügige Spende bei der Sparkasse und natürlich auch bei allen anderen, die uns mit Spenden unterstützen.

Alle diese Spenden sind ein wichtiger Bestandteil für das Gelingen des Neubaus.

*Die Spendenübergabe vor dem neuen Haus. Bild: FF Badstuben*

# TSV Baugruppe Schmid Frankenburg

Nach der Fußballeuropameisterschaft und Olympia rollt nun auch wieder beim TSV Baugruppe Schmid Frankenburg der Fußball. Der TSV ist solide in die neue Saison der 1. Klasse Mittewest gestartet.

## TSV Nachwuchscamp 2024

Ein besonderes Highlight für alle fußballbegeisterten Kinder war auch heuer wieder das TSV Nachwuchscamp.
An drei Tagen trainierten über 65 Kinder mit insgesamt 35 Betreuer:innen am Frankenburger Fußballplatz.
Wir bedanken uns an dieser Stelle nochmals herzlich bei allen Unterstützer:innen, insbesondere bei der Firma Pöllmann & Partner, der Gemeinde Frankenburg und Bürgermeister Norbert Weber.

*Die Kids beim Nachwuchscamp. Bild: TSV*

## Änderungen im Vorstand

Im Vorstand des TSV Baugruppe Schmid Frankenburg gibt es einige Veränderungen zu berichten. Er setzt sich folgendermaßen zusammen: Thomas Scheibl ist Sektionsleiter, Matthias Maletzky ist neuer Sektionsleiter Stv. und Peter Doninger übernimmt den Bereich Finanzen. Robert Pesendorfer ist weiterhin für den Bereich Infrastruktur zuständig, Sebastian Burgstaller (Erwachsenenbereich) und Patrick Streicher (Nachwuchsbereich) verantworten die sportlichen Agenden.

*Der neue Vorstand. Bild: TSV*

Der TSV Frankenburg wünscht allen Fans eine spannende Saison mit vielen Toren und Siegen.

# Bericht Schützenverein Frankenburg

Wie bereits in der letzten Ausgabe angekündigt, möchten wir vom Schützenverein Frankenburg euch nach einer durchwegs erfolgreichen Saison 2023/24 die noch ausstehenden Ergebnisse präsentieren:

## Staatsmeisterschaft 2024

Das Highlight der Saison war die jährliche Staatsmeisterschaft, welche von 20. bis 24. März 2024 in Kufstein ausgetragen wurde. Aufgrund der Spitzen-Ergebnisse während der gesamten Saison, waren vom SV Frankenburg heuer stolze 10 Teilnehmer zu diesem Event geladen!

Herzlichen Glückwunsch unseren Spitzen-Schützen schon alleine dazu – eine Qualifikation für die Staatsmeisterschaft ist für sich schon eine große Auszeichnung im Schießsport!

Besonders hervorzuheben sind die **Bronzemedaillen** von **Marcel Krknjak** und **Matthias Brand** jeweils in der Mannschaftswertung Oberösterreich 1.

*Schützen der Mannschaftsmeisterschaften. Bild: Schützenverein*

## Mannschaftsmeisterschaft

In der Mannschaftsmeisterschaft, waren heuer ganze 11 Mannschaften gemeldet!

Die besten Platzierungen:

2. Landesliga Mitte
2. Platz für Frankenburg 1 mit Matthias Brand, Marcel Krknjak, Roland Pichler

2. Klasse Mitte
3. Platz für Frankenburg 4 mit Manfred Burger, Manuel Hödl, Jakob Preuner

Stehend aufgelegt:
2. Platz für Frankenburg 2A mit Gerhard Diewald, Erwin Manhartsgruber, Elisabeth Weber

## Vereinsmeisterschaft

Als wären all diese Bewerbe nicht genug, maßen wir uns zum Saisonende im März/April 2024 auch noch untereinander bei unseren jährlichen Vereinsmeisterschaften.

Ergebnisse:

Jugend - stehend aufgelegt
1. Tobias Manhartsgruber

Vereinsmeisterschaft - aufgelegt
1. Erwin Manhartsgruber

Vereinsmeisterschaft - allgemein
1. Marcel Krknjak

Herzlichen Glückwunsch den neuen Vereinsmeistern!

An dieser Stelle bleibt uns nur zu sagen: wir sind wahnsinnig stolz auf alle unsere fleißigen Schützen – DANKE, das ihr für unseren Verein kämpft, und wir freuen uns jetzt schon auf eine spannende und erfolgreiche Saison 2024/25!

## Preisschießen 2024

Abschließend möchten wir alle Frankenburger Hobbyschützen an unser jährliches Preisschießen erinnern, dass auch heuer wieder wie gewohnt stattfinden wird.
Als Termin könnt ihr euch den 29. Oktober bis inklusive 3. November 2024 vormerken (mit Ausnahme des Feiertages am 1. November).

SCHÜTZEN HEIL!
Alexander Krknjak, Obmann

# Aktuelles vom Tennisclub Frankenburg

## Spannender Saisonabschluss beim Tennisclub Frankenburg

Die diesjährigen Vereinsmeisterschaften des TC Raika Frankenburg umfassten 124 Matches und sehr sehenswerte Finalspiele.

Bereits in den Vorrunden, welche in den Sommermonaten gespielt wurden, sah man tolles Tennis und es wurde um jeden Punkt gekämpft. Anfang September wurden dann die Finalspiele ausgetragen, am Freitag die Doppel- und Mixed-Finale und am Samstag die Einzelfinale.

Im Herren-Einzel ließ sich die Nr. 1 des Clubs, Marco Lammer, auch im heurigen Jahr den Titel „Vereinsmeister" nicht nehmen und besiegte Horst Stadlmayr klar in zwei Sätzen.

Bei den Damen gewann Theresia Stempfer in einem begeisternden Finalspiel gegen Christina Troppmair mit einem Kraftakt 7:5 und 7:6.
Im Herren-Doppel setzten sich Horst Stadlmayr und Alexander Schmid durch, im Damen-Doppel siegten Sophia Wenninger und Kathrin Scheibl.

Den Mixed-Bewerb konnten Lisa Strasser und Marco Lammer für sich entscheiden.

Vereinsobmann Horst Stadlmayr und sportlicher Leiter Stefan Maletzky freuten sich über die große Teilnehmerzahl und den zahlreichen Publikumsbesuch.

*Die erfolgreichen Tennisspieler:innen. Bild: Tennisclub*

# Neueröffnung : Escape Room

**Ein Abenteuer für jung und alt!**
Sind sie bereit für ein unvergessliches Erlebnis voller Spannung und Nervenkitzel?
Dann besuchen sie meinen Escape Room in Frankenburg bei den Räumlichkeiten des Freibads.
Egal ob Sie auf der Suche nach einer herausfordernden Aktivität mit Freunden, einem besonderen Familienausflug oder einem kreativen Teamevent sind, bei mir sind Sie richtig.

In meinem Escape Room tauchen Sie in eine packende Geschichte ein, die Sie und Ihr Team vor eine Reihe von kniffligen Rätseln und geheimnisvollen Herausforderungen stellt.
Gemeinsam gilt es, Hinweise zu entdecken, Codes zu knacken und schließlich den Weg aus dem Raum zu finden.
Anders als bei ursprünglichen Escape Rooms gibt es hier kein Zeitlimit und die Spielzeit kann schon mal 2 Stunden betragen.

Sichern Sie sich im Oktober Sonderpreise und erleben Sie einen unvergesslichen Tag mit Freunden und Familie.

**Buchen Sie Ihren Wunschtermin**
auf Instagram oder Facebook unter : Marco´s Escape Room .
Ich freue mich darauf , Sie bald begrüßen zu dürfen! *Marco Meier*

Ihr Saftmacher
MOBILE OBSTPRESSE

# EINE **MOBILE OBSTPRESSE** KOMMT IN UNSERE GEMEINDE

**Wann:** **Dienstag, 22.10.2024**

**Wo:** **Freibad**

**Anmeldung unter:** 0664 88597347

## Kommen Sie mit Äpfeln, Birnen, Quitten und lassen Sie sich Ihren eigenen Saft pressen!

- Naturtrüber Saft - pasteurisiert oder roh
- Keine Vermischung mit dem Saft anderer Kunden
- Bag-In-Boxen zu 5 Litern - sind vorhanden
- Befüllen mitgebrachter Flaschen ist möglich
- Gärmost wird direkt in ihr Fass gepumpt

PREISE UND WEITERE DETAILS FINDEN SIE UNTER:
**www.ihr-saftmacher.at**

## Kinder und Jugendliche sind unsere Zukunft

**Du willst gemeinsam mit Kindern und Jugendlichen sinnstiftende Freizeit verbringen und die Jugendarbeit im Roten Kreuz mitgestalten?**

Im Jugendrotkreuz sind wir immer auf der Suche nach engagierten Mitarbeiter:innen, welche als Jugendgruppenhelfer:innen und in weiterer Folge als Jugendgruppenleiter:innen tätig sind.

Kindern ab 6 Jahren wird ein buntes und vielseitiges Programm geboten, um humanitäre Werte erlebbar zu machen, wichtige Lebenskompetenzen zu schulen und natürlich gemeinsam Spaß zu haben!

Du bekommst vom Roten Kreuz eine fundierte Ausbildung und nimmst eine verantwortungsvolle Rolle mit Vorbildwirkung wahr – **wir freuen uns auf dich!**

Interessiert? Fragen?
Melde dich einfach bei uns unter:
07672 / 28144 oder vb-jugend@o.roteskreuz.at
Gerne stellen wir den Kontakt zu deiner Ortsstelle her.

**Wir haben die passende Jacke für Dich!**

ÖSTERREICHISCHES JUGENDROTKREUZ

## Achtung Wildwechsel!

**Der Herbst erfordert besondere Vorsicht im Straßenverkehr.**

Jetzt, wo die Tage wieder kürzer werden, steigt die Gefahr des Zusammentreffens mit Wildtieren stark an. Zudem fällt die Hauptverkehrszeit genau in die Dämmerung oder Dunkelheit, wo viele Tiere besonders aktiv und die Sichtverhältnisse meist schwierig einzuschätzen sind.

Was kann man als Autofahrer tun, um Kollisionen zu vermeiden?

* Warnzeichen „Achtung Wildwechsel!“ beachten
* Tempo reduzieren, vorausschauend und stets bremsbereit fahren
* ausreichend Abstand zum Vorderfahrzeug einhalten

## Wildtelefon Frankenburg

Bei einem Wildunfall bitte diese Telefonnummer wählen:
0670 6011382

Unter dieser Nummer meldet sich im Gemeindegebiet von Frankenburg Tag und Nacht ein Jäger. Besteht eine Kaskoversicherung, bitte unbedingt auch die Polizei verständigen.

*Bild: OÖ. Landesjagdverband*

## Heizkostenzuschuss des Landes Oberösterreich

Das Land Oberösterreich plant, im Herbst 2024 den Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2024/25 bereits vor der Heizperiode zu gewähren.

Die Antragsfrist für den Heizkostenzuschuss 2024/25 startet voraussichtlich am 01.10.2024 und wird per 30.11.2024 enden.

Die Anträge können nur mehr online gestellt werden.
Notwendig sind alle Bruttoeinkommensnachweise. Die Auszahlung erfolgt durch das Land OÖ.

Personen, denen eine alleinige Antragstellung nicht möglich ist, unterstützen wir gerne im Bürgerservice.
Bitte alle Nachweise mitbringen.

## KLEINPROJEKTEFONDS IN DER LEADER-REGION VÖCKLA-AGER

Die LEADER-Region Vöckla-Ager will gemeinsam mit den Menschen vor Ort die Lebensqualität erhöhen und das Miteinander in der Region stärken. Besonders ehrenamtliche Projekte leisten dafür einen sehr wichtigen Beitrag. Um zivilgesellschaftliches Engagement zu honorieren und auch kleine Projekte mit großer Wirkung unkompliziert zu unterstützen, wurde in der LEADER-Region Vöckla-Ager ein **Kleinprojektefonds** eingerichtet.

Vor allem Vereine und Privatpersonen sind eingeladen, sich daran zu beteiligen. Der Fonds bietet eine Fördermöglichkeit für Projekte bis zu **5.000 € Gesamtkosten**, der Fördersatz reicht je nach Thema und Inhalt von 40 % bis 80 %. Wichtig ist, dass die Projekte im Einklang mit den Prinzipien der LEADER-Region stehen und dass dadurch etwas Neuartiges entsteht. Laufende Projekte oder regelmäßig anfallende Kosten können leider nicht unterstützt werden.

Nähere Infos dazu finden sich unter **www.vrva.at/kleinprojekte**. Für Rückfragen steht das Team der LEADER-Region Vöckla-Ager unter office@vrva.at bzw. 0699/15047029 gerne zur Verfügung!

## Pfarrbücherei

**Herbstzeit - Lesezeit - Spielezeit**

Viele neue Bücher für alle Altersstufen (auch für Erwachsene!) und unsere Spiele auf dem neuen Spieleregal warten darauf, ausgeliehen zu werden.

Unsere Öffnungszeiten:
Freitags von 18:00-19:00 Uhr
und Sonntags von 10:00-11:00 Uhr
beim Pfarrfrühstück bereits ab 8:00 Uhr

Wir freuen uns auf euch
Barbara, Conny, Daniela,
Gerlinde und Silvia

## Land Oberösterreich Schulveranstaltungshilfe

Gefördert werden Eltern mit schulpflichtigen Kindern in allgemeinbildenden Pflichtschulen, Privatschulen mit Öffentlichkeitsrecht und Landwirtschaftlichen Fachschulen.

**Wer wird gefördert?**
Eltern, wenn mindestens ein Kind im Laufe des Schuljahres an einer 4-tägigen Schulveranstaltung teilgenommen hat oder mehrere Kinder an mehrtägigen Schulveranstaltungen teilgenommen haben.

Zum Onlineformular:

**Die aktuellen Highlights mit der OÖ Familienkarte**

**• Tiergarten Schönbrunn**
Bis 3. November genießen Kinder freien Eintritt (statt 15,50 Euro). Erwachsene zahlen 25 Euro (statt 27 Euro).

**• Familien am Ball**
Einzeleintritt für die ganze Familien für alle Meisterschaftsspiele in den Amateurliegen von der Regionalliga bis zur 2. Klasse und alle OÖ Cupspiele und bei ausgewählten Spielen von LASK, FC Blau-Weiß Linz, SV Guntamatic Ried und FC Red Bull Salzburg.

**• Erlebnis Donauschifffahrt**
Kinder fahren bis 12. Oktober jeden Mittwoch, Donnerstag und Freitag (16.00 Uhr) kostenlos (statt 7 Euro). Erwachsene 14 Euro. Anmeldung: Donauschifffahrt Wurm & Noé, Tel. 0732/783607

Alle Informationen zu den aktuellen Aktionen der Familienkarte finden Sie zeitgerecht auf der OÖ Familienkarte-App oder unter **www.familienkarte.at**.

Dort können Sie auch den Newsletter abonnieren, und Sie werden immer rechtzeitig über alle aktuellen Highlights informiert.

## Wohnungsmarkt

LAWOG

**Freie LAWOG-Wohnungen**
**Kellerweg 12/9 – ab sofort**
Die Wohnung (2 Räume) hat eine Wohnungsgröße von 62,87 m² und befindet sich im 2. Obergeschoss. Zu dieser Wohnung steht eine Garage zur Verfügung. Die Miete beträgt derzeit € 616,38 inklusive Heizung pro Monat. Für diese Wohnung ist eine Kaution in der Höhe von € 1.849,00 zu entrichten.

GSG WOHNBAU MIT IDEE

**Freie GSG-Wohnung**
**Badsiedlung 15/9 – ab 01.10.2024**
Die Wohnung (3 Räume) hat eine Wohnungsgröße von 82,10 m² und befindet sich im Dachgeschoss. Zu dieser Wohnung steht ein Standplatz zur Verfügung.
Die Miete beträgt derzeit € 837,38 inkl. BK, inkl. HK pro Monat. Für diese Wohnung ist ein Finanzierungsbeitrag in der Höhe von € 1.417,67 zu entrichten.

Am Marktgemeindeamt steht Martina Heindl gerne für Fragen zur Verfügung.
☎ 07683 5006 23
martina.heindl@frankenburg.ooe.gv.at

Caritas
Oberösterreich

### Caritas bietet kostenlose Energiespar-Beratung und Gerätetausch

Die kostenlose Unterstützung steht allen Personen mit Hauptwohnsitz in Oberösterreich offen, die **eine** der folgenden Voraussetzungen erfüllen:
GIS-Gebührenbefreiung
Wohnbeihilfe
Sozialhilfe oder Ausgleichszulage
Heizkostenzuschuss

**So funktioniert's:**

1. **Anmeldung** bei der Caritas-Sozialberatungsstelle unter www.caritas-ooe.at/energie, energiesparen@caritas-ooe.at oder 0676 8776 8047.
2. **Erstberatung** und
3. **Termin** für die Energiesparberatung vereinbaren
4. Die **Beratung** ist der individuellen Situation im Haushalt angepasst und umfasst: Lüften, Warmwasserverbrauch, Verstehen der eigenen Abrechnungen, Vermeidung von Schimmel und Reduktion des Stromverbrauchs.

Bei der Energiesparberatung werden auch die Elektrogeräte im Haushalt überprüft und bei Bedarf werden kaputte oder alte Geräte mit hohem Stromverbrauch ausgetauscht.

Die Energiespar-Beratung wird von speziell geschulten Caritas-Mitarbeiter:innen durchgeführt.

Rechtsanwalt Dr. Wolfgang Aigner gibt Ihnen in dieser Ausgabe wertvolle Tipps und Informationen zu folgendem Thema:

## Kreditgebühren doch rechtswidrig?

Zwischen 0,5 und 4 Prozent Bearbeitungsgebühren verlangen die Banken beim Abschluss eines Kredites.

Auch Überweisungsspesen, Erhebungsspesen und Kosten für Porto und Drucksorten werden verrechnet.
Dabei ist unklar, wofür und wie oft diese Gebühren in Rechnung gestellt werden.
Sie können gegebenenfalls zurückgefordert werden.

Nun gibt es diesbezüglich eine Entscheidung des Obersten Gerichtshofs, in welcher er zum Entschluss kam, dass die Klauseln intransparent und daher rechtswidrig sind.
(2 Ob 238/23y).

**Rückerstattung**
Damit eine Rückerstattung in Frage kommt, gibt es Grundvoraussetzungen.

Einerseits muss der Kreditvertrag zwischen einer Bank und **einem Verbraucher** vereinbart worden sein, dabei ist es irrelevant, ob der Rückzahlungsbetrag noch offen ist oder bereits abbezahlt wurde.
Andererseits darf der Kreditabschlusszeitpunkt nicht mehr als 30 Jahre zurückliegen (1994).

Ein Blick in den Vertrag wird zeigen, ob eine Rückerstattung prinzipiell in Frage kommen würde.
Kann dies bejaht werden, sind wir gerne bei der Durchsetzung Ihrer Ansprüche behilflich.

Haben Sie weitere Fragen zu diesem Thema, suchen Sie einen Rechtsanwalt Ihres Vertrauens auf.

Dr. Wolfgang Aigner berät Sie gerne!

AIGNER FISCHER STRANZINGER Rechtsanwaltspartnerschaft

Gonetsreith 15,
4921 Hohenzell

☎ 07752/83 533, Fax-DW -44

E-Mail: rechtsanwalt@afs-ra.at

Marktplatz 1
4873 Frankenburg

☎ 07683 / 60 366

E-Mail: office@ra-aigner.at

Bundesministerium Inneres

LANDES FEUERWEHR KOMMANDO OÖ LANDESWARNZENTRALE

Zivilschutz Oberösterreich

# FÜR IHRE SICHERHEIT
# ZIVILSCHUTZ-PROBEALARM

**in ganz Österreich am Samstag, 5. Oktober 2024, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr**

Mit mehr als 8.000 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden. Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein **österreichweiter Zivilschutz-Probealarm** durchgeführt.

## DIE BEDEUTUNG DER SIRENENSIGNALE:

**SIRENENPROBE**

15 sec.

**WARNUNG**

3 min. gleichbleibender Dauerton

**Herannahende Gefahr!**
Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.
**Am 5. Oktober nur Probealarm!**

**ALARM**

1 min. auf- und abschwellender Heulton

**Gefahr!**
Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.
**Am 5. Oktober nur Probealarm!**

**ENTWARNUNG**

1 min. gleichbleibender Dauerton

**Ende der Gefahr!**
Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.
**Am 5. Oktober nur Probealarm!**

**www.zivilschutz-ooe.at**

ober österreich

# Veranstaltungskalender Oktober - Dezember 2024

| | | | |
|---|---|---|---|
| **Wanderung - Wirt in der Röth** | Do. 03.10., 09:30 | Seniorenbund | Treffpunkt: Kulturz. |
| **Bergtour - Hoher Nock** | So. 06.10., 06:30 | Naturfreunde | Treffpunkt: Schule |
| **Fuzo-Fest** | Fr.-Sa. 11.+12.10. | FF Frankenburg | Kulturzentrum |
| **Programmerstellung 2025** | Fr. 11.10., 19:00 | Naturfreunde | Gh. Wirt am Riegl |
| **Wanderung - Adlerstein** | So. 13.10., 07:00 | Naturfreunde | Treffpunkt: Schule |
| **Feier Jubeltrauungen** | So. 13.10., 09:00 | Pfarre | Kirche/Pfarrsaal |
| **Wallfahrt - Maria Schmolln** | Do. 17.10., 08:30 | Seniorenbund | Abf.: Hammertinger |
| **Flohmarkt - Spiel, Sport, Ski** | Sa. 19.10., 10-12 | Gemeinde | Schule |
| **Bauernmarkt** | So. 20.10., 10:00 | Bauernschaft | Kulturzentrum |
| **Vortrag - Umgang mit Trauer** | Di. 22.10., 19:00 | Kath. Bildungswerk | Pfarrsaal |
| **Besprechung Vereinsobleute** | Di. 22.10., 19.30 | Gemeinde | Patrix |
| **Herbstwanderung** | Sa. 26.10., 09:00 | Naturfreunde | Treffpunkt: Kulturz. |
| **Herbstkonzert** | Sa. 26.10., 20:00 | Marktmusikkapelle | Kulturzentrum |
| **Preisschießen** | 29.10.-03.11. | Schützenverein | Schützenheim |
| **Tag der Senioren** | So. 03.11., 12:00 | Gemeinde | Kulturzentrum |
| **Buchwoche - Lesung Kelnreiter** | Di. 05.11., 19:30 | Kath. Bildungswerk | Pfarrsaal |
| **Buchwoche - Lesung & Musik** | Mi. 06.11., 19.30 | & Buchhandlung | Pfarrsaal |
| **Buchwoche - Kindertheater** | Fr. 08:11., 16:00 | Neudorfer | Gh. Preuner |
| **Buchpräsentation Martin Kaiser** | Fr. 08.11., 19:30 | & Gemeinde | Gh. Preuner |
| **Buchausstellung** | Sa.-So. 09.-10.11. | Kath. Bildungswerk | Pfarrsaal |
| **Kirtagsrummel** | Fr.-So. 15.-17.11 | Marktmusikkapelle | Festzelt |
| **Handels- und Gewerbeausstellung** | Sa.-So. 16.-17.11. | Wiff | Pfarrsaal |
| **Hobbyausstellung** | Sa.-So. 16.-17.11. | Heimatverein | Zentrum |
| **Naschmarkt** | Sa.-So. 16.-17.11. | Pfarre | Schule |
| **Lehrlingsmesse** | Fr. 29.11., 09-14 | WIFF | Kulturzentrum |
| **Gang in den Advent** | Fr. 29.11., 18.30 | Pfarre | Treffpunkt: Kirche |
| **Weihnachtsmarkt** | Sa. 30.11., 09-15 | Altenheim | Altenheim |
| **Adventkranzweihe** | Sa. 30.11., 16:00 | Pfarre | Kirche |
| **Krampuslauf** | Sa. 30.11., 18:00 | Gemeinde | Marktplatz |

*Weitere Termine sind auf der Homepage der Marktgemeinde zu finden.* ***www.frankenburg.ooe.gv.at***

# FRANKENBURG

*daheim bei Freunden*

## Bürgerservicezeiten

**Mo - Fr:**
07:30 - 12:30 Uhr

**Di:**
14:30 - 17:30 Uhr

**Marktgemeinde Frankenburg**
Marktplatz 4
4873 Frankenburg am Hausruck

gemeinde@frankenburg.ooe.gv.at

www.frankenburg.ooe.gv.at

## Amts- und Sprechstunden

**Mo - Fr:**
08:00 - 12:00 Uhr

**Di:**
14:30 - 17:30 Uhr

und nach telefonischer Vereinbarung

☎ **07683 5006**

## Impressum

**Erscheinungsort und -postamt:**
4873 Frankenburg

**Eigentümer, Herausgeber und Verleger:**
Marktgemeindeamt Frankenburg a.H.

**Für den Inhalt verantwortlich:**
Bürgermeister Norbert Weber

**Redaktionelle Mitarbeit:**
Sonja Schmid, Wilhelm Frickh, Raimund Zweimüller

**Druck:** Emo Productions

Folge 05/2024; Auflage: 2.200; Fotos:
© falls nicht gekennzeichnet Marktgemeinde.

Redaktionsschluss nächste Ausgabe: 22.11.2024

Zugestellt durch Post.at